

Stadt und Landkreis Coburg informiert:

Testzentrum geht ab 31.08.2020 in Betrieb

Das COVID-19-Testzentrum für Coburg Stadt und Land nimmt am Montag, 31. August 2020 wieder seinen Betrieb auf – allerdings an neuem Ort. Das bereits bestehende Test- und Untersuchungsangebot beim Haus- bzw. Facharzt bleibt daneben weiterhin bestehen.

Zur Bekämpfung der Corona-Pandemie hat die Bayerische Staatsregierung vor rund zwei Wochen beschlossen, bis Ende August in jeder kreisfreien Stadt und in jedem Landkreis ein „Bayerisches Testzentrum“ einzurichten. Dort kann sich – entsprechend der gültigen Bayerischen Teststrategie – jeder kostenlos auf eine mögliche Covid-19-Infektion testen lassen.

Stadt und Landkreis Coburg setzen auch hier wieder – aufgrund der guten Zusammenarbeit in der Vergangenheit – auf ein gemeinsames Testzentrum.

Neuer Ort für die Abstrichentnahme

Die Räumlichkeiten für das Testzentrum, das zunächst bis Ende Juni im Marienhaus angesiedelt war, sind nun aber in das Akademiegebäude von Regiomed, am Hinteren Glockenberg 25, verlagert worden. Dadurch gestaltet sich die Verkehrsführung einfacher. Das Testzentrum funktioniert, wie das bisherige auch, wieder nach dem Prinzip des sogenannten Drive-by-Verfahrens: Die Zufahrt erfolgt von der Ketschendorfer Straße kommend über die Straße „Hinterer Glockenberg“. Dort biegt man beim Wegweiser „Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie“ nach rechts auf das Krankenhaugelände ab. Registrierung und Abstrichentnahme erfolgen am Autofenster. Die Verkehrsführung wird durch Verkehrslotsen und Beschilderung geregelt.

Anmeldung erfolgt digital

Das „Bayerische Testzentrum“ ist in Coburg täglich von 8 bis 10 Uhr besetzt. In dieser Zeit werden Abstriche durchgeführt. Dafür ist eine vorherige elektronische Anmeldung notwendig. Diese erfolgt auf Wunsch der Bayerischen Staatsregierung digital über die Homepages von Stadt und Landkreis Coburg: www.coburg.de und www.landkreis-coburg.de

Zur Identitätssicherung sind für den COVID-19-Test bitte die Krankenversicherungskarte sowie ein Lichtbildausweis mitzubringen.

Die Probe der jeweils getesteten Person wird nach der Abstrichentnahme direkt an das Labor geschickt. Die Ergebnismitteilung erfolgt digital: Die getestete Person kann ihr Ergebnis mit Hilfe eines Codes in einem geschützten Bereich abfragen. Zudem bekommt sie es per Post zugeschickt. Bei positivem Testergebnis wird auch das zuständige Gesundheitsamt darüber informiert, unter anderem um die Ermittlung von Kontaktpersonen aufnehmen zu können.

Die Koordination des Testzentrums obliegt Dr. Hans-Joachim Goller.